

# VERORDNUNGSBLATT

---

25.3.2019

5/2019

<b>Amtlicher Teil:</b>	<b>Seite</b>
Nr.9: Verordnung: Erklärung der 32. NÖ Waldjugendspiele 2019 zur schulbezogenen Veranstaltung	26
<b>Mitteilungen:</b>	<b>Seite</b>
Ausschreibungen	26
Personalnachrichten	31

---

## AMTLICHER TEIL

### Nr. 9

#### **Verordnung der Bildungsdirektion für Niederösterreich über die Erklärung der 32. NÖ Waldjugendspiele 2019 zur schulbezogenen Veranstaltung**

(Bildungsdirektion für NÖ, GZ I-1149/1600-2019, vom 11.03.2019)

Die Bildungsdirektion für Niederösterreich hat auf Grund des § 13a Abs. 1 Schulunterrichtsgesetz (BGBl. Nr. 472/1986 idF BGBl. I Nr. 101/2018) verordnet:

Die von Ende April bis Anfang Juni 2019 in den Bezirken Niederösterreichs stattfindenden „32. NÖ Waldjugendspiele 2019“ (inkl. Finale am 19. Juni 2019 in Gföhl) werden für alle daran teilnehmenden Schülerinnen und Schüler und deren Begleitlehrerinnen und -lehrer zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt.

Der Bildungsdirektor:  
**HR Mag. Johann Heuras**

---

## AUSSCHREIBUNGEN

**Ausschreibung der Stelle einer /eines Leiterin / Leiters  
der Bildungsregion 1 Zwettl, einer /eines Leiterin / Leiters der Bildungsregion 2  
Mistelbach, einer /eines Leiterin / Leiters der Bildungsregion 3 Waidhofen /Ybbs,**

**einer /eines Leiterin / Leiters der Bildungsregion 4 Tulln, einer /eines Leiterin /  
Leiters der Bildungsregion 5 Baden, einer /eines Leiterin / Leiters der  
Bildungsregion 6 Wr. Neustadt**

(Bildungsdirektion für NÖ, GZ I/AHP-30/54-2019)

In der Bildungsdirektion für Niederösterreich gelangt die Stelle einer /eines  
**Leiterin / Leiters der Bildungsregion 1 Zwettl**  
**BMBWF – 618/010-II/12/2019**

**Leiterin/Leiters der Bildungsregion 2 Mistelbach**  
**BMBWF – 618/011-II/12/2019**

**Leiterin/Leiters der Bildungsregion 3 Waidhofen /Ybbs**  
**BMBWF – 618/012-II/12/2019**

**Leiterin/Leiters der Bildungsregion 4 Tulln**  
**BMBWF – 618/013-II/12/2019**

**Leiterin/Leiters der Bildungsregion 5 Baden**  
**BMBWF – 618/014-II/12/2019**

**Leiterin/Leiters der Bildungsregion 6 Wr. Neustadt**  
**BMBWF – 618/015-II/12/2019**

mit dem nach den gesetzlichen Bestimmungen für diese Funktion vorgesehenen Wirkungsbereich zur Besetzung (§§ 225 ff Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 (BDG), §§ 48r ff Vertragsbedienstetengesetz 1948 (VBG)). Die Besetzung der Funktion Leitung einer Bildungsregion ist gemäß §226 Abs. 2 BDG bzw. § 48s Abs. 2 VBG zunächst auf einen Zeitraum von fünf Jahren wirksam.

1. Aufgabenfelder:

In den Aufgabenbereich dieser Funktion fallen die im § 226 Abs. 1 BDG bzw. § 48s Abs. 1 VBG aufgezählten Tätigkeiten:

1. Entwicklung und Implementierung von regionalen Konzepten und Maßnahmen zur Verbesserung der Bildungsqualität und Erhöhung der Chancen- und Geschlechtergleichheit
2. Steuerung der Bildungsangebote in der Bildungsregion, Abstimmung derselben aufeinander sowie deren Weiterentwicklung
3. Strategische Personalführung und -entwicklung der regionalen Teams
4. Förderung der Zusammenarbeit aller Schulen/Schulcluster sowie deren Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen einer Bildungsregion
5. Steuerung des Qualitätsmanagements und der Agenden der Inklusion/Diversität
6. Steuerung der Umsetzung regionaler Bildungskonzepte (z.B. Cluster/Campus) und zentraler Reformen und Entwicklungsvorgaben

7. Unterstützung der Leitung des Pädagogischen Bereiches in Planungs- und Steuerungsangelegenheiten der Bildungsdirektion
8. Kommunikation und Zusammenarbeit mit Stakeholdern und externen Partnerinnen und Partnern in der Region

2. Voraussetzungen für die Bewerbung um diese Funktion sind:

Allgemeine Voraussetzungen:

1. Die Erfüllung der Ziffer 28 lit. a der Anlage 1 zum BDG – Verwendungsgruppe SQM (entweder Erfüllung der Ziffer 23 oder 24 der Anlage 1 zum BDG oder des Artikel II Z 1 oder 2 der Anlage zum LDG 1984) und
2. Die Erfüllung der Ziffer 28 lit. b der Anlage 1 zum BDG (eine mindestens fünfjährige erfolgreiche Lehr- oder Schulleitungspraxis an einer Schule der in der Z 28 lit. b aufgezählten Schulart).
3. Für die erstmalige Besetzung der Funktion Leitung einer Bildungsregion kommen gemäß § 226 Abs. 4 BDG lediglich Schulinspektorinnen oder Schulinspektoren der Verwendungsgruppen SI 1 oder SI 2 oder mit der Funktion Schulinspektion betraute Lehrpersonen in Betracht.

Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten:

1. Umfassende und profunde Kenntnisse und Erfahrungen vorzugsweise im schulischen und schulbehördlichen Bereich, insbesondere im Qualitätsmanagement und in den weiteren gesetzlich normierten Aufgabenfeldern der zu besetzenden Funktion 25 %
2. Fundierte langjährige, praxisbezogene sowie umsetzungs- und ergebnisorientierte Erfahrung im Bildungswesen bzw. Schulbereich, vorzugsweise in leitender Funktion und die entsprechenden Leitungs- und Managementkompetenzen 20%
3. Sehr gute Kenntnisse der aktuellen pädagogischen, bildungspolitischen Schwerpunkte des BMBWF und der Bildungsdirektion und Erfahrungen in schulischen und behördlichen Kooperationen und mit außerschulischen Einrichtungen 15 %
4. Kenntnisse und Erfahrungen bei regionalen bildungspolitischen, schulbehördlichen bzw. schulbezogenen Aspekten 15 %
5. Fähigkeit zum ausgeprägten analytischen und strategischen Denken, Innovationskraft, Leistungsbereitschaft 10 %
6. Exzellente Führungsqualitäten, ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit und ein hohes Maß an sozialer Kompetenz 15 %

Erfahrungen aus qualifizierten Tätigkeiten und Praktika in einem Tätigkeitsbereich außerhalb der Dienststelle, in deren Bereich die Betrauung mit dem ausgeschriebenen Arbeitsplatz (Funktion) wirksam werden soll, sind erwünscht.

Bewerbungsgesuche um diese Funktion sind **innerhalb eines Monats ab Verlautbarung** in der Jobbörse der Republik Österreich ([www.jobboerse.gv.at](http://www.jobboerse.gv.at)) und im Amtsblatt zur Wiener Zeitung

1. unter Anführung der Gründe, die für die Ausübung dieser Funktion oder die Erfüllung der Aufgaben des Arbeitsplatzes als geeignet erscheinen lassen und
2. einer Darlegung über die Leitungsvorstellungen in dieser Funktion beim BMBWF, 1010 Wien, Minoritenplatz 5, Abteilung II/12 einzubringen.

**Im Sinne der Digitalisierungsüberlegungen zu den Verwaltungsabläufen wird einer ausschließlichen Bewerbung online über die Jobbörse der Republik Österreich entgegengesehen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass eine Bewerbung jeweils nur für die Stelle gilt auf die in der Bewerbung konkret Bezug genommen wird und zu der Geschäftszahl für die sie konkret abgegeben wird.**

Es wird dabei ersucht die berufsbiografischen Daten im Formular „Berufsbiografische Daten-Schulqualitätsmanagement“, welches in der Jobbörse und unter [www.bmbwf.gv.at](http://www.bmbwf.gv.at) im Bereich Bildung/Schulqualitätsmanagement zur Verfügung steht, auszufüllen.

Die Bewerberin/der Bewerber hat sich einem Auswahlverfahren zu unterziehen. Eine unabhängige Kommission bei der Bildungsdirektion erstellt in Folge ein Gutachten über die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber. Die Entscheidung über die Auswahl obliegt dem Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung nach Durchführung allfälliger weiterer Ermittlungsschritte, wie z.B. der Durchführung eines Hearings.

Das monatliche Fixgehalt beträgt gemäß § 65 Gehaltsgesetz 1956 bzw. § 48v VBG mindestens EUR 5.447,1 zuzüglich einer nicht ruhegenussfähigen monatlichen Vergütung in der Höhe von 3,5% des Gehaltes sowie einer Dienstzulage gemäß § 66 Abs. 1 Gehaltsgesetz 1956 bzw. § 48w Abs. 1 VBG in der Höhe von EUR 1.000,1.

Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, sind, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen, nach Maßgabe des Frauenförderungsplanes vorrangig zu bestellen.

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung lädt Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein.

Die im Zuge der Bewerbung bekannt gegebenen personenbezogenen Daten werden durch das BMBWF bzw. der Bildungsdirektion für Niederösterreich zum Zwecke der Auswahl und des Personalmanagements verarbeitet. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem weiteren Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Veröffentlichung in der Jobbörse der Republik: 23.03.2019

Ende der Bewerbungsfrist: 23.04.2019

Für den Bundesminister:

**Mag. Christian Rubin**

**Hinweis der Bildungsdirektion f. NÖ:**

Diese Ausschreibung erfolgte bereits im Amtsblatt zur Wiener Zeitung vom 23.03.2019. Die Veröffentlichung der Ausschreibung im Verordnungsblatt der Bildungsdirektion f. NÖ ist eine Begleitverlautbarung, da das Amtsblatt zur Wiener Zeitung nicht zum Pflichtbezug der Schulen zählt.

## **Ausschreibung befristeter Stellen für Vertragslehrerinnen und Vertragslehrer an berufsbildenden Pflichtschulen (Berufsschulen)**

(Bildungsdirektion für NÖ, GZ I-3270/136-2019)

Im Dienstbereich der Bildungsdirektion für Niederösterreich werden für das Schuljahr 2019/2020 an berufsbildenden Pflichtschulen (Berufsschulen) Lehrerinnen und Lehrer für die nachstehend angeführten Berufsschulen im Entlohnungsschema IL – teilbeschäftigt mit mehr als 10 Wochenstunden bzw. im Entlohnungsschema pd – teilbeschäftigt für eine befristete Verwendung bis 06. September 2020 voraussichtlich benötigt:

### **Landesberufsschule Amstetten**

- 2 Vertragslehrerstellen des Fächerbündels 1
- 1 Vertragslehrerstelle des Fächerbündels 2 im Lehrberuf Metalltechnik mit sehr guten Kenntnissen im Bereich der Schweißtechnik
- 1 Vertragslehrerstelle des Fächerbündels 2 im Lehrberuf Mechatronik

### **Landesberufsschule Baden**

- 1 Vertragslehrerstelle des Fächerbündels 3 im Lehrberuf Konditor/Konditorin

### **Landesberufsschule Langenlois**

- 3 Vertragslehrerstellen des Fächerbündels 2 oder des Fächerbündels 3 im Lehrberuf Maurer/Maurerin mit CAD-Kenntnissen, Kenntnisse in Abrechnungs- und Ausschreibungsprogrammen erwünscht

### **Landesberufsschule Neunkirchen**

- 1 Vertragslehrerstelle des Fächerbündels 2 oder des Fächerbündels 3 im Lehrberuf Metalldesign

### **Landesberufsschule Pöchlarn**

- 1 Vertragslehrerstelle des Fächerbündels 2 im Lehrberuf Zimmerei

### **Landesberufsschule Schrems**

- 1 Vertragslehrerstelle des Fächerbündels 1

### **Landesberufsschule Stockerau**

- 1 Vertragslehrerstelle des Fächerbündels 2 im Lehrberuf Elektrotechnik
- 1 Vertragslehrerstelle des Fächerbündels 2 im Lehrberuf Elektrotechnik oder Elektronik mit Kenntnissen im Bereich der Kommunikationselektronik

Bewerbungen mit Foto, Europass-Lebenslauf sowie Schulabschluss- und Dienstzeugnissen müssen bis spätestens **21. April 2019** bei der Bildungsdirektion für Niederösterreich, 3109 St. Pölten, Rennbahnstraße 29, eingelangt sein – elektronische Bewerbungen ausschließlich im .doc- bzw. .pdf-Format (E-Mail: [office@bildung-noe.gv.at](mailto:office@bildung-noe.gv.at), Telefon: 02742/280-2254 Hr. Droll).

Das Monatsentgelt liegt in Abhängigkeit von Verwendung und Ausbildung (bei Vollbeschäftigung) bei mindestens EUR 2.719,90 bzw. EUR 2.805,70. Es erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten der Verwendung verbundenen Entlohnungsbestandteile.

**HINWEIS:**

Die Aufnahmevoraussetzungen finden Sie unter:

<http://www.bildung-noe.gv.at/index.php/bewerbung-berufsbildende-pflichtschulen.html>

Für den Bildungsdirektor  
**Mag. Karl Fritthum**  
Leiter des Präsidialbereiches

## PERSONALNACHRICHTEN

### TITELVERLEIHUNGEN

Der Bundespräsident hat den Berufstitel **Oberstudienrat** verliehen:

DI **Josef Kuschei**, Prof. an der HTBLVA St. Pölten;

Mag. **Richard Simmer**, Prof. an der HTBLVA St. Pölten.

Der Bundespräsident hat den Berufstitel **Oberschulrätin/Oberschulrat** verliehen:

**Johann Dangl**, DNMS der NNÖMS Heidenreichstein;

**Susanne Kappl-Pils**, MA, VD<sup>in</sup> der VS Allhartsberg;

**Gerald Nossal**, DNMS der NNÖMS Zwettl.

Der Bundespräsident hat den Berufstitel **Schulrätin/Schulrat** verliehen:

**Edda Harather**, SOL<sup>in</sup> an der ASO Hainfeld;

**Hubert Prachar**, MSc, BSc, BEd, SOL an der ASO Hainfeld;

**Otto Quell**, ehem. OLNMS an der NNÖMS Gänserndorf;

**Karin Steininger**, VOL<sup>in</sup> an der VS Krems, Lerchenfeld.

### ANERKENNUNGEN

Die Bildungsdirektion für NÖ hat **Dank und Anerkennung** ausgesprochen:

Dipl.-Päd.<sup>in</sup> **Margit Czaufal**, FOL<sup>in</sup> an der HLM Wr. Neustadt;

Mag. **Herbert Döllner**, Prof. am BRG Waidhofen/Ybbs;

Mag.<sup>a</sup> **Marianne El-Abiead**, Prof.<sup>in</sup> an der BAfEP Wr. Neustadt;

Mag.<sup>a</sup> **Caroline Gwiss**, Prof.<sup>in</sup> am Mary Ward PG und ORG St. Pölten;

Mag. **Bernhard Hagn**, Prof. am BG und BRG Schwechat;

OStR Mag. **Gerald Hauser**, Prof. am BG und BRG Stockerau;

Mag.<sup>a</sup> **Isabella Holler**, Prof.<sup>in</sup> am BRG und BORG St. Pölten;

Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> **Elisabeth Jauk**, Prof.<sup>in</sup> am BG und BRG Laa/Thaya;

Mag. **Calvin Kiesel**, BA, Prof. am Öffentl. Stiftsgymnasium der Benediktiner Melk;

OStR DI **Wolfgang Kamschal**, Prof. an der HTBLVA Mödling;

Mag.<sup>a</sup> **Daniela Kirchmeir**, Prof.<sup>in</sup> am BG Wr. Neustadt, Zehnergasse;  
Ing. **Franz Kirchweger**, Obmann des Elternvereins am Öffentl. Stiftsgymnasium der Benediktiner  
Seitenstetten;  
Mag. Dr. **Robert König**, Prof. am BORG Mistelbach;  
Mag.<sup>a</sup> **Barbara Kräftner**, Prof.<sup>in</sup> am BG und BRG Schwechat;  
Mag. **Martin Kühnl**, Prof. am BG und BRG Wieselburg;  
Mag. **Matthias Lindenberger**, Prof. am Erzbischöflichen RG und AG Hollabrunn;  
Mag.<sup>a</sup> **Sabrina Pachinger**, Vtl.<sup>in</sup> am BG und BRG Gänserndorf;  
OStR DI **Johann Pregartner**, Prof. an der HTBLVA St. Pölten;  
Fl<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> **Jutta Prohaska**, Prof.<sup>in</sup> am BG und BRG Waidhofen/Thaya;  
Mag. **Clemens Sander**, Bakk, Prof. am BRG und BORG St. Pölten;  
FOL **Martin Schmeiser**, Vtl. an der HTBL Krems;  
Mag. **Stefan Walker**, Prof. am BG und BRG Krems, Piaristengasse;  
Mag. **Erich Waltner**, Prof. am BG und BRG Laa/Thaya;  
Mag. Dr. **Martin Weinberger**, Prof. am BG und BRG Klosterneuburg;  
Mag.<sup>a</sup> **Sieglinde Witzany**, Prof.<sup>in</sup> am Öffentl. Stiftsgymnasium der Benediktiner Seitenstetten.